

Josko Mukic kommentiert (2)



Aus der letzten, in Brixen ausgetragenen italienischen Mannschaftsmeisterschaft CIS 2019 hat der internationale Meister Josko Mukic einige Partien ausgesucht und mit einfachen Kommentaren versehen.

Heute die Partie:

Marco Stefanetti (2097) – Gerd Schacher (2321) Sizilianisch B92

1.e4 c5 2.Sf3 d6 3.d4 cxd4 4.Sxd4 Sf6 5.Sc3 a6
6.Le2

Hier sind viele Fortsetzungen möglich, der Textzug ist zur Zeit sehr populär.

6...e5 7.Sb3 Le7 8.Le3 0–0 9.g4

Eine scharfe Fortsetzung, aber fraglich, da die Sicherheit des Königs außen vor gelassen wird. Die Rochade verdient daher den Vorzug.

9...Le6 10.g5 Sfd7 11.Dd2



11...a5

Das ist interessant: Schwarz spielt gegen die weiße Entwicklung.

12.h4

Zu einseitig, 12. a4 war notwendig.

12...a4 13.Sc1

Der Springer muss zurück. Weiß hat bereits große Probleme.

13...Sb6 14.h5 Sc6 15.g6

Sehr optimistisch...

15...Sd4 16.h6 fxg6 17.hxg7 Tf7

Oder 17...Sf3+ 18.Lxf3 Txf3.



18.a3?

Der entscheidende Fehler! Nur mit 18.Lxd4 bleibt Weiß in der Partie.

18...Sc4 19.Dd1

Vermutlich hat Stefanetti übersehen, dass nach 19.Lxc4 die Gabel 19...Sf3+ folgt.

19...Sxb2 20.Dd2 Sc4 21.Dd1 Da5

Hier zeigt sich, wie hoffnungslos die weiße Lage ist: Nach 22. Lxd4 exd4 23.Dxd4 (oder 23.Lxc4 Dxc3+ gefolgt von ...Dxc4 mit Gewinn) folgt ganz einfach 23...Lf6 und Schwarz gewinnt. Weiß spielte deshalb...

22.S1a2 Sxe3 23.fxe3 Lxa2

und Schwarz gewinnt eine Figur. Deshalb erfolgte hier die Aufgabe. 0–1